

Ausgabe 6/2006

Glück und Arbeit - Dezember 2006



Editorial

Viktor Moser

Suche nach Glück

[\[Artikel als PDF\]](#)

Dossier

Urs Schallberger und Viktor Moser

Arbeit – eine Quelle der Freude

„Im Scheweisse deines Angesichtes...“. Arbeit wird oft nur als Mühe und Anstrengung wahrgenommen. Neuere Untersuchungen über das effektive Erleben im Alltag zeigen dagegen, dass Arbeit auch eine Hauptquelle positiver Gefühle ist. Dies wirft ein neues Licht auf die ja oft dramatischen Folgen eines Stellenverlusts – und die Aufgabe des Beraters.

[\[Artikel als PDF\]](#)

Viktor Moser

„Wir erleben eine Renaissance der Humanisierung“

Flexibilität und Mobilität statt gesicherte Arbeit – das war die Devise in der neoliberalen Offensive der Neunzigerjahre. „Das Pendel schlägt zurück“, erklärt der Zürcher Kommunikationswissenschaftler und Soziologe Kurt Imhof (1) im Gespräch mit PANORAMA. Denn: „Nicht nur das Individuum, auch das Wirtschaftssystem braucht Erwartungssicherheit.“

[\[Artikel als PDF\]](#)

Willibald Ruch und Stephan Toggweiler

Die Renaissance von Ehrlichkeit, Ausdauer und Mut

Tugenden und Charakterstärken sind Kerndimensionen des menschlichen Wesens. Mit ihnen hängt auch die Frage zusammen, welches die Bedingungen des «guten Lebens», des Glücks sind. Im diagnostischen Instrumentarium der Berufsberatung kommen Begriffe wie Charakter oder Tugend nur beiläufig vor. Doch dank der «Positiven Psychologie» scheint sich das zu ändern.

[\[Artikel als PDF\]](#)

Arbeitsmarkt

Heinz Michel

Mit Führungskennzahlen die Wirkung steigern

Seit Januar 2006 stellt das Staatssekretariat für Wirtschaft (seco) den Kantonen monatlich aktualisierte Führungskennzahlen zur Verfügung. Die neue Dienstleistung schliesst eine Lücke und will dazu beitragen, mit einheitlichen Indikatoren die Arbeit der regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) zu verbessern.

[\[Artikel als PDF\]](#)

Arbeitsmarkt in Kürze

[\[Artikel als PDF\]](#)

Viktor Moser

Philippe Frossard, RAV Koordinator Wallis

[\[Artikel als PDF\]](#)

Berufsberatung

Jacques Amos

Perspektiven der Berufsberatung in der Westschweiz

In einigen Wochen wird das Dienstleistungszentrum Berufsbildung / Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung seine Arbeit aufnehmen. Ist das das Ende oder zumindest eine Abschwächung der regionalen Besonderheiten in diesem Bereich? Jean-Pierre Cattin, Präsident der Conférence des chefs de l'orientation de Suisse romande et du Tessin (CCO) und Direktor des Genfer Berufsberatungsamts, nimmt Stellung.

[\[Artikel als PDF\]](#)

Heinz Staufer

Dienstleistungszentrum: Schon reifen die ersten Früchte

Das Dienstleistungszentrum Berufsbildung / Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (DBB) nimmt seine Tätigkeit am 1. Januar 2007 auf. Im Bereich Berufsinformation, einem Teilbereich der Information/Dokumentation unter Leitung von Chester Romanutti, zeichnen sich schon heute spannende Perspektiven ab: Endlich könnten die Sprachregionen näher zusammenrücken. Erste Pflöcke sind eingeschlagen.

[\[Artikel als PDF\]](#)

Koorosh Massoudi, Jonas Masdonati und Jérôme Rossier

Berufsberatung: Beziehung sehr wichtig

Berufsberatung verringert nicht nur die Probleme im Zusammenhang mit der Berufswahl, sie wirkt sich auch positiv auf das Wohlbefinden der Ratsuchenden aus. Diese Hypothese wurde im Rahmen des Projekts „Voies Professionnelles“ untersucht, des im Beratungsdienst der Universität Lausanne durchgeführten

[\[Artikel als PDF\]](#)

Berufsberatung in Kürze

[\[Artikel als PDF\]](#)

Francesco Muzio

Natürlich lache ich gerne!

[\[Artikel als PDF\]](#)

Berufsbildung

Daniel Fleischmann

EHB: Neubeginn auf höherem Niveau

Der Übergang vom SIBP zum eidgenössisches Hochschulinstitut für Berufsbildung (EHB) ist auch mit markanten Verbesserungen im Bereich der Organisation und des Angebots verbunden. Mit der Etablierung einer Master-Ausbildung in Berufsbildung etabliert die Hochschule endlich auch ein Angebot für Personen, die konzeptionell mit der Entwicklung der Berufsbildung betraut sind. Für die meisten Weiterbildungen sind neu kostendeckende Tarife zu zahlen.

[\[Artikel als PDF\]](#)

Stefan C. Wolter

Umfassende Sicht auf das Schweizer Bildungssystem

In diesen Tagen ist der erste Bildungsbericht, der von der Schweizerischen Koordinationsstelle für Bildungsforschung (SKBF) erarbeitet wurde, erschienen. Im Rahmen der Arbeiten konnten erste und wichtige Erfahrungen gesammelt werden, inwiefern, unter welchen Bedingungen und mit welchen Einschränkungen die für eine evidenzbasierte Steuerung des Bildungswesens notwendigen Informationen schon verfügbar sind.

[\[Artikel als PDF\]](#)

Heinz Mohler und Trudi Zurschmiede

So wird die Lernortkooperation gefördert

Wenn sich Jugendliche über ihre berufliche Bildung beklagen, dann oft darüber, dass die Themen aus der Praxis in der Schule zum falschen Zeitpunkt kommen. Die Theorie kommt zu früh oder zu spät – oder ist, noch schlimmer, sowieso überflüssig. Das neue Berufsbildungs-Gesetz will diesem Missstand ein Ende setzen. In den beiden Basler Halbkantonen verfolgt man dieses Ziel mit ganz neuen Mitteln.

[\[Artikel als PDF\]](#)

Berufsbildung in Kürze

[\[Artikel als PDF\]](#)

Service

Neue Publikationen

[\[Artikel als PDF\]](#)

Zu den Aufsätzen in diesem Heft

[\[Artikel als PDF\]](#)

Emil Wettstein

Psychotechnikerinnen und Bildungsingenieure

[\[Artikel als PDF\]](#)